



Beschlussvorlage ELA/001/2025

Sachgebiet Energiewerk Landkreis Aschaffenburg	Sachbearbeiter Herr Wienand	Aktenzeichen
Beratung Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Datum 29.07.2025	Behandlung öffentlich
Betreff Vorstellung des Energie Monitors für den Landkreis Aschaffenburg		

Sachverhalt:

Bayern soll nach Art. 2 Abs. 2 des bayerischen Klimaschutzgesetzes klimaneutral werden. Das gleiche Ziel verfolgt der Landkreis Aschaffenburg.

Ein wesentlicher Beitrag zur Klimaneutralität ist die CO₂-freie bzw. klimaneutrale Erzeugung elektrischer Energie.

Der Landkreis Aschaffenburg hat gemeinsam mit 31 Landkreiskommunen im Februar 2024 das Energiewerk Landkreis Aschaffenburg gKU (ELA) gegründet, um gemeinsam mit den Kommunen Projekte zur klimaneutralen Erzeugung von elektrischer Energie zu entwickeln und zu realisieren, um einerseits an diesem Zukunftsmarkt lokal bzw. kommunal zu partizipieren und andererseits damit Beiträge zur Klimaneutralität des Landkreises zu generieren.

Das ELA hat nun in enger Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement des Landkreises bei der Bayernwerk AG den sogenannten „EnergieMonitor“ beauftragt und öffentlich auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg zur Verfügung gestellt: <https://www.energiemonitor.de/landkreis-aschaffenburg>

Der EnergieMonitor zeigt, wie viel grüner Strom im Landkreis produziert wird, welchen Anteil er zum Strommix beiträgt und wie sich der Verbrauch verteilt.

Die Daten werden von sämtlichen Erzeugern und Verbrauchern erfasst und in leicht verständlicher Weise beinahe in Echtzeit visualisiert.

Der regional produzierte Strom wird bereits deutlich überwiegend aus erneuerbaren Energien gewonnen und die Solarenergie hat daran den größten Anteil.

Die regionale Stromerzeugung deckt im Jahresdurchschnitt aktuell etwa 21 Prozent des Stromverbrauchs.

Das ELA bereits entwickelt aktuell mehrere Photovoltaik-Projekte in unterschiedlicher Größe. In Verbindung mit potentiellen Windkraftprojekten und weiteren Technologien - wie zum Beispiel Biomasse oder Wasserkraft - scheint es realistisch, den Umfang erneuerbarer Energieerzeugung im Landkreis in den nächsten Jahren insgesamt verdoppeln zu können.

Der EnergieMonitor kann dabei die Entwicklung im Landkreis transparent machen und hilft einerseits in der Kommunikation mit den Bürgern, andererseits als „Controllinginstrument“ in der konsequenten Zielverfolgung.

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Dr. Alexander Legler
Landrat

Florian Stein
Kreiskämmerer

Klaus Wienand